

## **Zuchtviehversteigerung 16. Feber 2021 in St.Donat**

### **Starke Nachfrage nach Zuchtrindern**

Das starke Interesse an Zuchtrindern zeigte sich schon bei der Ausgabe der Winker. Bei einem Angebot von 61 Zuchtrindern wurden über 80 Winker an Kaufinteressierte ausgegeben. Zusätzlich hat die Firma Schalk mit einem Ankauf von Stieren und Kalbinnen für einen irländischen Kunden viel Schwung in die Versteigerung gebracht.

Sensationell verlief der Stiermarkt. 100 Prozent der aufgetriebenen Stiere wurden um durchschnittlich € 2.665,00 verkauft. Ein sehr korrekter mischerbig hornloser Majestät-Sohn aus dem Zuchtbetrieb Schirnhof Maria und Bernhard, Grafendorf wurden um € 4.150,00 von der VZG Oberwölz angekauft.

Mit einer durchschnittlichen Leistung von 26,8 kg Milchleistung wurde die ausgeglichene Qualität der Jungkühe zügig vermarktet. Eine sehr leistungsbetonte Herzschatz-Tochter aus dem Zuchtbetrieb Radl Ewald, St.Stefan/Lav. wechselte zum Bestpreis von € 2.440,00 den Besitzer (Käufer: Göttfried Heidemarie und Markus, Unzmarkt).

Das geringe Angebot an trächtigen Kalbinnen konnte die starke Nachfrage nicht abdecken. Die schwerste Kalbin des Tages, eine Medicus-Tochter vom Aufzuchtbetrieb Auer Anton aus Metnitz wurde um € 2.260,00 von Godl Martina und Reinhard angekauft.

Jungkalbinnen und Kälber wurden flüssig vermarktet.

Die nächste Zuchtviehversteigerung findet am 11. März 2021 in Traboch statt.